ab bie gnabige e. Gie bantte -

mit ben Seine

war bon bem Do mens eingelabel tle und führte fic lien, und ba hatt lebnen fönnen. taria Zeit gehabt, a, allmählich batte insamteit bei ibr

ir fich the frillet er Ion von bras bineinflang.

g. be noch immer al onberg gepriefen

Dinge mit Befrie ne bequeme Fran-Er war über der Conbermorn

aspanden a. H.

täbtifchen Rarpet Benugung bei 922 wie folgt feil

de Seit, 2000 Mt. the Beit, 2800 200 be Bett, 5000 285.

er betragen: Fin Gräber 3000 Mt

pormitiags 11 like Frundes am Main-

feil.

d Chrestelle a Chrestelle anochaerfooli Geitens bes Berfon 60 . . es fit auch in ifdfogen unb designer. Germanta".

npfehle: ichutrangen, ojenfräger. ieftafchen. afabeutet. eber nim. Sammer 1 r Giron

Clobiang., Sede icher und Spiegeul måen. mabe, hochten.

Bioline unb gent former Geriffe & fo

früh unfer : monudellde univedted :

12.

geb, Mers br. 1972.

Deutschlands ngen & Co.

chstraile en Wäsche

9Ħ. W. Rt. II. 503/6. Shlitt.

Hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der 🔭 Gtadt Hochheim a. M.

Bezugspreis: menatlich 200 & einschl. Bringerlohn. Wegen Polibegug naberes bel jebem Poltami,

Ericheint auch unter dem Titel: Nassausicher Anzeiger, Kreisblatt für den Candfreis Wiesbaden.

Ericeint 3 mai möchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Expedition: Biebrich a. Rh., Rathausstraße 16. Telephon 41.

Rolations-Druck und Derlag: Guido Seibler vorm, hofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich a. Rh. - Redakteur: Paul Jorichich, Biebrich a. Rh. - Siliale in hochheim: Jean Cauer,

Angeigenpreis: für Die Sgelpaltene Mleinzeile ober beren Rama 25 .4. Rehlomezeile 60 .4.

Nº 151

Samstag, ben 23. Dezember 1922.

Polifedhorie Semigert (litals) 10114

16. Jahraang

Umflicher Teil.

Die Weggifrene und Gemeinbevorftände des Areijes erfunde ich, mir die mit der vorgeschriedenen Beigeichnistenen der Gemeindescher für das der Gebende Vereigen der Gemeindescher für das der Gemeindescher der das der Gemeindescher für das der Gemeindescher der der Gemeindescher der der Gemeindescher der der Gemeindescher der Gemeindescher der Gemeindescher der der Gemeindescher der Geme

frichung ber Berzeichnisse.

Wiesbaben, den 19. Degember 1922. Areiswohlfahrtsomt. Ubt. III: Jugendwohlfahrt und aligem. Fürjorge. U.Br. II. 28. 809/1.

duf die in Ar. 49 des "Koffauer Land" vom 9.
ds. Mts. erfeigte Aufforderung zum Bezug der Dreisnotierungen der Landwirtschoftsbaumer und nebesondere auf den in derfelden Aummer enthalbinen auftiärenben Artifel eines nafjauischen Band

witts: "Wie erfahre ich die neuesten Preise?" weise ich die Herren Bürgermeister meines Kreises bem. bei der Wichtigteit, die die Preisnotierung für jedermann befigt, mare es munichenswert, wenn lie von Die der Berufigung des vom Erzeuger faufenden finanyministerium emplangen werden. Babiltums von großem Werte ist.

Beftellungen für ben Begug ber Breisnotierum-fen für bas 1. Bierteljahr 1923 find umgehend an die Bandwirtschaftschaumer, Rheinstr. 90/92, ju rich-ien. Gerner ist pleichzeitig der Bierteljahresbezurzs-dreis von 500 M. der Genossenschaftsbant für Men-Raffau, Biesbaben, Morigitrafie 29, einzu-

Ich bemerte in diesem Insammenhang, daß in dem benachbarten Hessen seit vielen Inhen von dem dereichten Beriahren mit Erfolg Gebrauch gemade mirh.

Biesbaben, ben 20. Dezember 1922. Der Bandrat.

Mr. 561.

Un die Herren Bürgermeister ber Candgemeinden.
Betrifft: Die Rufftellung der Gemeindesteuerheberollen für des Rechnungsjahr 1922.
Rachdem den Gemeinden ichen von längerer

Bit bie Liften und Rollen ber fur 1922 veranlagten Brumb, Gebäudes, Gewerbe und Betriebssteuer Begangen find, erjudie ich, nunmehr die Gemeinde-imer-Oeberollen unverzüglich aufstellen zu lössen 1623 bormlegen.

Bei ber Mufftellung ber Geberollen ift folgenbes

rolle, unter bem bee fraglichen Steuerbeiroge

ber Geltensummen zu fertigen.
c) Unter ber Schlufilumme auf ber lehten Geite ber Geberolle itt nach pollständiger Gertignadidem die Geberallen bem Reeisausfduß gift auch für Banern. porgelegen boben.

In ben Sieberollen berjenigen Gemeinden, beren die den Rederinten derschieften der aussteht bezw. noch ber Genehmigung bedarf, sind die Spalten 5, 7, 9 und 11 noch nicht auszufüllen.
Bei Bertage der Heberolten sind gleichzeitig Boincare und Lord Derby weldet der "Ramchester im Lord der Derby welde der "Ramchester

ingureichen: n) bie Bemeindesteuer-Berantogungssellberech-

b) die Mitteifung des Ratofterungen über bie Somme ber Grund- und Gebaubofteuer für

eingegangenen Mitteilungen über bie übermiefenen Gemerbefteuer-Teilberrage für 1922. Bur etwalge Broange ift eine 2, Mbteilung ber Seberolle (Ocherolle II) angulegen und bis zum Unde des Rechnungsjahres fortzuschen.

Roch erinnere ich an die forgfältige Führung Berneinbelleiser Bus und Abgangetontrollen und tand in Goldmart jur Stabilifierung bes Martbermeinbelteuer Zus und Ebgangskontrollen und bermeife auf das in meiner Betjügung nom 6. Destriber 1921 — Kreisblott Kr. 142 und 143 oom 10. und 13. Dezember 1921 — Gefagte. Wegen Storiege der Zus und Abgangskontrollen erfolgt in Kryw bejondere Berfügung.

Wiesbaden, den 20. Dezember 1922.

Der Borfftende des Kreisausschwiftes.

Nr. 562.

Die Bescheinigung hat zu sauten:

Die vertrozsmäßige Berpstegung und Erziehung der vergenammten Walen wahrend der oberdezeichneten Jeit bescheinigt."

Ich mache auf die püntlische Bersage der Impleation und Implerichte zum 15. Januar aufmertsahren Der verschaftlich zu dem gestellten Termine erziehung der Berzeiche den Ind. Reeindstattbefanntmachung in Ver. 21 vom 18. 2. 1922.

Der Bandrot.

Weshaden, 21. Dezember 1922. Der Banbrot. 3. Rr. 9. 4970. 3. B.: Schradt, Rreisfefreiar.

Richtamflicher Teil.

Inges-Ruudidan.

Befprechungen in Berlin.

Berlin, 21. Dezember. Um Freitag murben im Reichofinangminifterium bie unterbrochenen Be-iprechungen mit ben Sochwerftanbigen aus ber noslicht vielen Gemeinden bezogen wirden. I prechung ein mit den Gehoertichdigen aus der Andrewischen Bushang der Antierungen am Bathoule förmte jeder Ortseinwahner sich ständig der Beschengung der wichtigften tandwirtsche Der Preisderung der Wickstagen und der Bortspielen ber Beschengung der wichtigften tandwirtsche Geschen der Bortspielen gewahner der Bortspielen Geschen der Bortspielen der Bortspielen gewahner der Bortspielen Geschen der Bortspielen der B

Die Untwort der Botichafterfonfereng.

Baris, 21. Dezember. Die Bolfchafterkon-ferenz der dem deutschen Bolfchafter ihre Antwort auf die letzte Mitteilung der deutschen Regierung über die Zwilchenfälle von Stettin, Polfau umb Ingolfadt überreicht. In diesem Brief stellt die Bolfchafterkonferenz sest, doch die deutsche Dar-legung im Widerfruch mit den Berichten der Inter-allierten Kontrollfommission sehe. Die Antwort nimmt davon Kenntnis, daß der Betrag von 1 Mil-sion Goldmark von der deutschen Kegierung gezahlt anf die leste Mitteilung der deutschen Regierung fiber die Judichensale von Steffin. Tolsau und Ingossphat überreicht. In diesen Brief stellt die Betichafterfonderenz iest, doch die deutsche Dartegung im Widerformissen kan den Berichten der Interviewen Kontrollfommission stehe. Die Antwort nimmt davon Kenntnis, daß der Betrag von 1 Mitschen Kantrollfommission stehe. Die Antwort nimmt davon Kenntnis, daß der Betrag von 1 Mitschen Keglerung gezahlt worden ist. Bos die Entschubigung anlangt, so nimmt der Bolikalbersonlerenz diesenige dere deutschen Regierung an, da diese im Namen des Reichen ber Dertrauen hossen das Worten Tolkan der Verlich und der

Die Stellungnahme ber Reichbregferung.

u) Eingutragen find nur folche Steuerbeirage. Berlin, 22. Dezember. Bur Rote ber Bot-ble mirflich ju erheben find. Demgemäß ift ichafterfonfereng wird amtlich erfichtt: Der Bort-Die eigene Gemeinde in der Seberolle nicht fam ber beutichen Roje nom 10. Dezember ift feiner-verzeichnet sieben.

b) Die Einträge in Spatte 4-9 und 11 find beiben baprifchen Stöbte gilt, erlebigt fich burch Urfritenweise aufzurechnen, ferner ift am titel 78 Abs. 1 ber Reichsverfostung, auf weichen fich leitenweise aufgrechnen, seiner ist am istel 78 Ab. I der Reichsverfassung, auf weichen lich bei Kanssübrungen der Kote dam in. Derender bie Aussübrungen der Kotenburgen der

Einigfeit über die Gewährung eines zwei-

e) bie Gemerboftenerreile für 1822 nebft ben unter folgenben Bebingungen gemabrt werben foll:

3. Mulfegung einer inneren Anleibe von Deutsch-

4. Muslieferung von Bergwerfen und Stnots-

Börfen-Beisimismus.
In der Generalversammlung der Nugs.
durger Börse diest der Vorsthende Bantier Schmidt eine Rede über die Wirtschaftslage, worin er erklärte, daß im Halle einer allmählichen Bester ung unterer Währung wir mit wesenklichen Bester tung unterer Währung wir mit wesenklichen Bester in die Hände der Bantlers übergehen solle. Sie müsse der Murien zu rechnen hätten. Die Wirtung werde untd härter sein, als schon große Teile wieres Bolkes Aktiendessiger geworden sind. Wir müssen ims darüber klar sein, daß schon große Teile wieres Jeken werden. Diese Frage werde den Eegenstand der Werden die sie uns die Randkrisgazeit bisder gebracht dat. Ran dürse aber nicht die Kolinung ansgeden, daß die gefunden Krätte unseres Bolkes die Krise desernden Krätte unseres Bolken die Krise desernden Krätten fich auf 145 Milliarden Francs des laufen. Barthou und Baurgeois hätten in ibren inden

Frantreich.

Boincares Rede im Senat.

Baris, 22. Dezember. Der Senat hielt gestern nachmittag eine Sigung ab, in der die aus-wärtige Belitif Frankreichs zur Sprache fam. Als erster Redner nahm der Senator Japp des Wert, um feine angefündigte Interpellation einzubringen. um feine angefündigte Interpellation einzubringen. Er fproch über die Frage der Wiedergutmachungen. Deutschland, so führte er aus, hat uns so gut wie nichts bezahlt und die allierten Regierungen haben Deutschland gegenüber weder Energie noch brauchdare Methoden an den Tag gelegt. Es ist überkülfig, so suhr der Reduer fort, das Ruhrgebiet zu besetzn. Es gemagt, Deutschiand darun zu verhindern, ohne Erlaubnis der Allierten Baren auszuführen. Bester ist se den Unruhen in Deutschand eintreten, ole in ift es, baf Unruhen in Deutschland eintreten, ale in

ei in beträchtlichem Maße geftiegen und die wirt-chaftliche und sinanzielle Mihmietschaft könne in schaftliche und sinanzielle Mihmerschaft könne in Deutschund die bellogensweriete Kasaitrophe nach sich sieben. Deutschland babe vor allem zu niedrigeren Preesen exportieren wollen. Es habe sich spie em at is de runn iert, um der Reparationsbechtung zu entgehen. Welches sei der rascheste und ocherste Weg, damit Frankreich in leinem Recht bestriedigt werde? Deutschland sühre seine Berpflichtungen nicht aus, und der Jahlungsplan, von Mal 1921 seizum toten. Buch faben geworden. Deutschland behaupte, dass es insolge der Entwertung seines Geldes nur sehr ichner die Waren im Junern bezahlen könne, die man verlange. Wer unter biesen Lieferungen fundige neue beutsche Borichlage an. Es werde fich wohrscheinlich um ein elaftisch es Moratorium handein. Aber werde Deutschland das Moratorium bogu benugen, um seine Kinangen zu sanieren? Die Bergangenbeit muffe miftrauisch machen.

Man muffe Deutschland einer effettiven ftontrolle unfermerfen.

ben Millierten verlangen,

Inifen.

der weiteren Bedingung, daß England später seine Einwilligung dazu gibt, wenn Deutschland die Bedingungen des Wordnoriums nicht erfüllt.

New Pork. Der amerikanische Bankier Lamonin erklärte, Amorika werde vielleichte Deutschland genzg lethen, um ihm über dem Berg zu halfen, wenn die Reparationen gerogeit seien. Es sei sedoch zweitelhalt, od Deutschland genzg geliehen erhalten würde, ihm seine Reparationen bezahlen zu können. Die Amerikaner hötten allgemeine Sompathien mit Krankreich und würden Frankreich angesichte der Beparationen bezahlen zu können. Die Amerikaner hötten allgemeine Sompathien mit Krankreich und würden Frankreich angesichte der Beparationen bezahlen zu können. Die Amerikaner hötten allgemeine Sompathien wit kind lustig machen kann. Unter bieser Reserve werden wir uns nicht den Bemührngen Deutschlands wieder keine Bährung zu ka billisteren. Wir würden glädlich sein, wenn Deutschland in nere o der äußere Anleiden gewähren.

Börsen-Pessimismus.

Börsen-Pessimismus.

lin die hande der Banklers übergeben solle.
Sie müsse von den interessierten Regierungen mit Unterstützung der Reparationskommissen geregelt werden. Diese Frage werde den Gegenstand der Verdand dungen am 2. Januar bilden. Dann werden wir auch über die inkerallikersten Schulden sprechen. Poincare behauptet, das er weitgehend fies Entgegenkommen dierin gefunden habe, und das man nicht mehr auf Amerika warten wolle, um die Frage der europäischen Schulden zu regeln. Frankreichs Kriegstossen, Barthou und Bourgeois hätten in ihren Berickten über den Kriedensvertrag bedauert, das laufen. Barthou und Bourgeois hatten in ideen Berickten über den Friedensvertrag bedauert, daß die Anlierten nicht die Kriegslassen Frantreichs erteichtert hätten. Weine das auch nicht geschehen sei, so sei es duch wohl verstanden gewesen, dah die Reparation der Kriegsschaden eine privitsgierte Schuld darzeich eine Schulden ungulässig sein, wenn Frantreich seine Schulden wührte, denen eine kendlen wührte, benor es selbst Enrichdinung ben begablen milite, bevor es felbit Entichabigung verlangt babe.

Rach ber Rebe Poincares wird die Debatte er-offnet, an der sich Francois Marsal und Ribot beteiligen. Hierauf wird die einfache Tagesordnung, die das Bertrauen zu der Regierung in sich schließt, angenommen.

Aleine Miffeilungen

Spener. In einem Reichstausfre-Schreiben an ben hiefigen Bilchof beifit es u. a.: Das Schichtel bes besetzten Gebietes liegt mir wie sebem Deutschen gang besonders am herzen. Wenn ich bolie, daß es beutider Treue und Erbeit gelingen wird, auch die ichmeren Zeiten zu bestehen, fo rechne ich debei nicht

num wertigiten auf die Gestenstärtung veligider Kräfte und das treue Wirfen des Kierus. Das Goldzellaufgeld für die Brihnachtswoche. Bür die Zeit vom 27. Dezember 1922 dis 2. Januar 1923 eins. iefflich beträgt das Zollaufgeld 286 900

Eine Tendenzweibung. Ein ichtefisches annie-mirisches Blatz batte die Nachricht verbreitet, das fich ber frühere Reichsbangler Dr Wirth noch feinem Rudtritt mit ber verwitweten Lochter eines unlangft verftorbenen reichen Berliner Borienmaffers illbefferen Glaubens veriode date. Die "Schleftiche Bolfszeitung", das Organ des Jentranus, erdält auf Anfrage bagu von Dr. Wirth die Mittellung, das die

Rem Bort. Eine Reihe von befannten Berfonlichteiten, barunter Speeer, Barbung umb Gedicher haben em umfassendes hillswert für Deutschland eingeseiset, das vornehmlich den Kindern, der afgebenriften Jugend und dem Mittelstand zu Gute kennnen soll Man erstrebt einen dauernden Gaben-

ffrem ous ben gangen Bereinigten Staaten. Limeritas Mahnahmen gegen die Nahebelehung. Ciner ameritanischen Blättermelbung zufolge würde die Washingtoner-Regierung eine Beiejung des Aubrachietes durch Frankreich mit sosorizer Burfidmahme ibrer rheinischen Besatungetruppen beenfungten.

Mus Stadt, Areis u. Umgebung. Hochheimer Lokal-Nachrichten.

focheim. Not und Elend berrichen in ben beutigen Landen. Beute, die bestere Lage geseben haben, hungern, frieren und find schlecht gesteibet. Um bie traurige Lage fo vieler armer Familien etwas zu beffern, find in ben Städten und größeren Dorfern Roigemeinig daften gegründet wor-ben. Zuch in Nochheim ift dies gescheben. Ein ge-roublier Ausschuft wendet fich nun an seine Wit-burger mit ber Bitte: Spender Lebensmittel, warme Heber die Besprechungen zwischen Millerand, Boincare und Lard Derby meldet der "Manchester Guardian", es seien Bereindarungen über die Borbereitungen zur Varier Annieren zur Varierungen der Kan habe sich sie ein Moratorium von zwei Ischen Able unter sollschein Bedingungen gewährt werben soll:

1. Einstihrung einer Finanzesonnen, die von guter, über die nach Leitzel des des Friedensschaften unserer Andelse von Deutsch der Unteren verlangen gewahrt werben. Destichten der Priviteg erst ein unterer Bildützer in unserer Annie Destinitier in unserer Annie der Varierungen der Gelübetrage zu dem Werte der Varierungen der Gelübetrage zu dem Beiten alle der Varierungen der Gelübetrage zu dem Werte der Varierungen der Gelübetrage zu dem Verlieben alle der Varierungen der Gelübetrage zu dem Verlieben der Gelübetrage zu dem Werte der Varierungen der Gelübetrage zu dem Werte der Varierungen der Gelübetrage zu dem Werte der Varierungen der Gelübetrage zu dem Verlieben der Gelübetrage zu dem Verlieben der Gelübetrage zu dem Werte der Varierungen der Gelübetrage zu dem Werte der Varierungen der Gelübetrage zu dem Verlieben der Gelübetrage zu dem Werte d Aleibung ober Gelbbetrage ju bem Werte ber Ruch-fenliebe, bamit ben Notleibenben ichnelle hilfe gewendigen Lebensmittein verfeben ju fonnen. Sochheim. Die Weihmuchtsleier ber Oriogruppe

mit Frantreich diese Pfander ju nehmen, ober fochheim. Die Weichnachtsfeier ber Oriogruppe Frantreich fie für gemeinsames Konto nehmen ju bes Reichebundes ber Lriegebeichabigten und Kriegerhinterbliebenen war eine Familienfeier im waarsten forsten an die Alltierten und die Berpfändung des Derselbe Artitel des Friedensvertrages gestatte den Sinne des Bortes. Der schon und fessischen und er Beronglüsterten durch die Reparationskommission, die Alltierten durch die Reparationskommission, die Aus führe Saal war ichon vor Beginn der Beronglüsterten durch die Pennkreich der Band und ich von Gold aus Deutschland das die seiner Palatie Saal war den von den Auftret diese Alaufel nicht tonate sich vor dem Saalespang die Menschenweitse, von der Ruhrbesehung Abstand zu nehmen unter respektiert. Deutschland besitze aber auch im mos doch wurde es möglich, das alle noch ein Plätzichen

folgte nun ein fcon vorgetrogener Brecog und bie berglide Begeilftung burm ben Borfigenben, Durauf exemplifier Disconverge, Wedinie and Built in bunter Reibenfolge. Aufterbind bes Deugramme eigerif ferr Reiber Reiter nan ber Bellefchale bier, weichter mit bem gemmten Schulfeliggum an ber geler aninches, bes Morr und richter einen luben Uppell an bie nerfommeiten Eleen und Cegeber, worin er warm am die Migebeit gue Bliege eines portrauensootlen Berbaltniffes gwiften Schule Singlieder der Orlängunge ihren sohhenmilt. Der Godennisch mit leinen eine dendumbertinntlig reich eingefichteten Tellern rief impeteitte Bezumberung ob seiner Külle und Tellern rief impeteitte Bezumberung ob seiner Külle und Tellern rief impeteitte Bezumberung ob seiner Külle und Tellern rief impeteitte Bezumberung ob seiner Külle 200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 1. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 1. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 1. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 2. Kiaffe 600 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 3. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 1. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 2. Kiaffe 600 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 3. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 4. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 5. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 4. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 5. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 4. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 5. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 5. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 6. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 7. Kiaffe 1200 Mark.

Sache (über 150 Kilometer) 8. Kiaffe 1200 Mark. mie ftrahten die Gelichter der alten Kriegermütter.
Mis dann die alte deutliche Riechnachtsmolfe aus hunderinn von Athlen erhöute, da dieden nur wenige Augen troden und nocht leiten word des Mechanistschaftschaftschaft werden und nocht leiten word des Mechanisches der Geliche den Menkhen auf Geroen, die gunn Willens Griede den Menkhen auf Geroen, die generalische den Griederen Griederen der Griederen der Griedere de

um 8 Ubr ber Gefangverein "Lieber-tafel" im Soofbau "Arore" fein 15. Stiftungs-leit und om 2. Feleriog ebendafelbit einen Fami-lienabenb. — Der Gefangverein "Nieberfrans" bereitsidtet am 2. Bellynochtsfeierrage um 4 Uhr im Gealpan "Ralferhol" ein Rongert, und 8 Uhr ob Familierabend.

" Rach dem amtisben preufischen Brefiedienst meit ein Orfog des Rufnsministeriums derauf bie, baft liber bie bereits mit Riidlicht auf bie Robten-

prächegebilhren mird nicht mehr erhoben.

Der neue Preis für das Umlagegetreide. Der Leris des Unlagegetreibes für die Ropen-ber-Dezemberrate ist beriecheigen worden. Der Brotpreis mird intalgedesten von Mitte Januar allein wegen der Getreibepreiserhöhung im das Gingwebrittellache in die Hohe fehre Gracken. Bad, und Ruhlvertwerung werden ein liebriges

Diefe Berisfpanne aufrecht ju erhalten, mar matitr-lich ein Ding ber Urmöglichfeit. Bei Scholfung bes Gefenes mar zweifellos nicht beubsichtigt, von ben gericht Biesbaden beschäftigt und bie am 23. Ro-Pandwirten die Ablieferung des Umlagegeireides zu vermier d. I. ihren Anfang genommen hat, fand vom i.—17. Ignunr. (Sergi Angeige) vermier des Beibehaltung der erften Preinfett des Die Gefreideumsage.

Die Gefreideumsage.

Die Gefreideumsage. rage gefteilt, benn Dungenmist ufm. find ebenfalls

aberbriefen.

21 e b r i d), 22. Dejember 1922. * War bie im fommunden Johre flottfinbenden Cinumnen bes Buchregerichte murben aus bem Landfreife Wiesbaben folgenbe Berjonen als Laleurichter ausgelofte Landmir 2015 Edmide-Schierftein, Limbwirt Georg Gurtter-Biebrich, Conduster Sdom Liefer-Auringen ous ben Areijen ber Erteuper und Gemerbeitreibenben, ferner Belliebm Qualerberth-Depheiet, the icharminer Bellieb Großer-Biebelch und Roffierer Errit Cleff-Bichrich aus ben Areifen ber Ber-

Dus Deutide Turn- und Sport. abgeichen nurbe weiter an die Aurner Eruft. Bulmann, Alfred Panbarebe und Sana It emmele, Mitglieber bes Turnpereina Blebrich. uegr. 1846, persichen.

Neue Perfonen- und Guteriorife.

* Die Tariferhöbung jum 1. 3.c. Die Werfanenfahrproife, mie bereile berimtet, gegenüber den Degender-Johepreifen in der 3. und 6. Alade um 410 Beogent, in ber 2. um 425. Brogent und in ber 1. um folt 200 Beogent erhöht. fo bag bie Einheitslage für 1 Rillemeter betragent in ber 1. Klaffe 24 Mart, in der 2. Klaffe 12 Mart, in ber 3. Riaffe 6 Wart, in ber 4. Staffe und Eisernbaus eintret. Ein Weldpracht-Ainberther 4 Morf. Mit biefer Neuvednung ift das Berbällich unter Herrn Reftre Kofters Leibung, von ungefähr nis der Fahrpreife der einzelnen Klaffen weientlich hunder Schullindern geinngen, trug viel zur De- vereinfacht; die 3. Alase koftet das eineinhalblache ber 4., Die 2. Das Duppelte ber 3., und bie 1. bas

1. Januar Zariferleichterungen burchgefilbet. Das lieb" tiefer und burgdeingender empfunden, als in diefen Augenbliden. Moge Hochdeim noch recht vit leider limereiche und sehrlichen Weisende Weisen erleben, was er ein Gemeinschaften und das Zusammen-nen Weineinschaften und das Aufmannen-nen Weineinschaften und das Aufmannen-nen Weineinschaften und der Verlagen und der Verlagen und die Verlagen und der Verlag mei. er ten Gemeinichastreim und das Zusammengedornsteltspejuht larten
hochdrim. Up wird nochmais auf den am
Monda, 1. Gesering, abende 8 Uhr in der Burg
Chrentels hantlindende Kangert des G.B. "Germonta" hingemelen, dei weichem ein gemählten
Trogramm zur Veisführung towmt.
Trochdelm. Wie aus dem beurigen Anzeigen
ten erfickein, der der aus dem beurigen Anzeigen
ten erfickein, der der aus dem beurigen Anzeigen
ten erfickein von der der gegen den alle der Arenden und beschiebt wiede unter 15 Tannen
einstelliert Anzeigen mit dieben, der Arenden unter Anzeigen
ten erfickeit, wehrend bei Etiokart nur das dabe Geteil imd am 2. Feiertag ebendafelsit einen Famis
weitert wehrend der Erdenten der Arendellenten
partiebt, wehrend bei Etiokart nur das dabe Gemige der Arachtberechnung zugrunde gelegt wird. mige ber Frachtberedmung gugrunde gelegt wird.

Die Unterschlagungen beim Alebrisber Mobiliabrisamt vor ber Siralfammer. Das Hrteil.

fr Biesbaben, 20. Dezember. feute nabmen bie Berteibiger ber Angetlagten bes Bert, mofrundpheir angeoronete Berfammering ber Weibnachte. tauf nach breifeinbiger Beratung ber Berfinenbe. um fünf Inne binden felnem Bruren out Landgerichtsbirefter Siegener, folgendes liefeil permeitere Berlangerung entprocen nerben funbete: Muller mirb megen breier Diebfiable, fann. ... Heber bie Erhöhung ber Gernfprech- megen Amtounterschlogung und fortgefenten Betrugs gebuhren belt bes Telegraphenamt in Mies in eine Gefängnisstrafe non brei Jahren genommen baben u. a. folgendes mit: Mb I. Januar 1973 mer- und ihm die bürgerlichen Chrenzechte auf die Dauer pun deri Jahren aberfanner. Rickel erhält wegen zweier Diehfedige sechs Minnete Gelängnis, ihm Mittelige eine deutschriebe Menkhrungsfrüt dewelligt der Derreden 32 Wogen Iss, die auf der abeimendlung der Gefängnisstense in eine Gelängnis, die als durch die erweiten in diesen intließen, mit großer Racht aufpraften. Ander Angeringen der Gefängnis, die als durch die erweiten. Ben dem Bahnpersonal murden der Rechtlichen der Beiten und die erweiten der Rechtlichen der Bentreiten der Verleicht der Vertrieben der Verleicht der Ver ben zu den im Gernfprechgebührengefetz teltgesetzten pun brei Jahren aberfannt; Rickel erhält wegen Siebliten ein Tenerungsgehöten von 2900 vom hundert erhaben Die Grundsechier für einen nacht aber eine deräglichten Geläugnis, ihm handert erhaben. Die Grundsechier für einen nacht aber eine deräglichtige Bemährungstrüft bemilligt lich 18 000 Mert, die Ortserprachgebühr 15 Mart beim Umwandung der Gefüngnistense in eine für jeden Gespräch. Ein Mindeltderen an Ortser Geschitzete von amangighujend Mart, Sierner County Bernhard megen Schlerei vier Monate Ge-Der singnis mit Jubilligung einer deeljohrigen Be- Herzenberg murben von dem Enabenbilde ber muge mührungefrift bezw. Umwordtung biefer Strafe in Muttergattes die maftie filberne Krone, eine fil-bas eine Gelbitrafe von fürsehntaufend Mart, Fran eine Gelbitraje von fünfgehntaufend Mart. Frau Bernhard mogen Debleret feche Wachen Gefangnis, bielige Mrgt Berr Canndesrat Dr. Beter Cichborn Bach und Mahlverteverung werden ein Uedrigtes tum. Ungesichts diesen Baltoschichten Baltoschichten Baltoschichten Baltoschichten Baltoschichten Baltoschichten Baltoschichten Baltoschichten Bartoschichten Baltoschichten Baltoschicht Martipreis der festen Wechen bagegen 223 000 MRt. verdachts fofort inhaftiern. — Eine tangwierige Berhandlung, die umfangreichfte, bie bis fest bas Banb.

Die Gefreideumlage.

Bogu bestimmt, eine eherneliespung bes Umlageges Geditel ber Getralbemunlage auf ten 600 Mart für gleichen Bergebens untongestagte Kriminalwochstreibes zu beschieben. Beggen mit emsprechenden Abstralbemund bei der Getralbemunlage auf ten 600 Mart für gleichen Bergebens untongestagte Kriminalwochstreibes zu beschieben der Getralbemunlage auf ten 600 Mart für gleichen Bergebens untongestagte Kriminalwochstreibes zu beschieben der Getralbemunlage auf ten 600 Mart für gleichen Bergebens untongestagte Kriminalwochstreibes zu beschieben der Getralbemunlage auf ten 600 Mart für gleichen Bergebens untongestagte Kriminalwochstreiben der Getralbemunlage auf ten 600 Mart für gleichen Bergebens untongestagte Kriminalwochstreiben der Getralbemunlage auf ten 600 Mart für der Getralbemunlage auf ten 600 Mart für gleichen Bergebens untongestagte Kriminalwochstreiben der Getralbemunlage auf ten 600 Mart für der 600 Der Greschmutzu des neuen Preifes wurde der mittere Meartyvein der detten Werter aus und der der den der Gelegesoorfoge einzigheitige. Gleichgeiten Kölner in Köln erhelt ein Jahr der Greschung des landeren Generhearren jetzeichen der Greschung des mitter Franz 233 000 Mt. von Zaune. Rom der Gelegesoorfoge einzigheitigen vom 15. April auf der Meisterung des landes der Gelegesoorfoge einzigheitigen der Gelegesoorfogen der Gelege Gleidzeitig Gefangnin,

Ministerium für Bottsernöhrung u. a. mit:

Die Regierung erwarent, das die E an d mirte ind bie lein bier und da günzlich. Auch nommen. Sämtliche Werte in Dudwigshafen und dieber ist erweiseligen Seiserung gegenüber den die Wohnungen machen sehr oft einen leilechten Oppsau merden die Ander wieder in verlagen werden die Ander die Weiserung mit die Weiserung die Weiserung die Weiserung mit die Weiserung die We skalitiche Gerundlage zur vollen Uniparanung seiner und der Gerundlage zur vollen Uniparanung seiner Und der Gerundlage zur vollen Uniparanung seiner Uniberiale Angelmann Tein Wiegend mit seiner Gerundlage zur vollen Uniparanung einer Die Begierung gebt von der Gerundlage der der Angelmann Tein Wiegend mit seiner Gerundlage der der Gerundlage der Gerundlage der der Gerundlage der der Gerundlage der Gerund

funden, wenn auch die denkbar größte Einge iches Trogramm. Rach den Bordereitungen zu die Geftillung der Bezüge im Birrichelten im berrichte. Gleich nach 4 Uhr eröffnete die Feier der schlichen, siehen den Besuchen recht (rohe Standen Rahmen der allgemeinen Bedingungen den dercht die Broterhobung geschaffenen Berdellungen in Auchten bei Groterhobung geschaffenen Berdellungen wied, worüber seitens der Reichbreglenach die Geftillung der Bezüge im Birrichelten im Kahmen der allgemeinen Bedingungen den dercht nung tragen wird, worüber feitens ber Reicharegle rung in gerigneter Form mit den Berrretern des feilen wir mit, daß ub 1. Zennar 1923 unter Weitrichofiniebens bereits Ruhlung genommen ist Zeitung nur meh monachtich befiell merbei Weiter follen, veden den Mahmadmen nur die Bonn- tam. Die Bolt entbricht biermit einer von bei ten und die jomitigen bijentlichen Bedienfteien, auch Beitungsperlogern ichon lange geftellten Forberund Wartehrungen getroffen merben, um bei Sogiol-Mortehrungen getroffen merben, um ben Sogial- Beitellen Gie lofort unfer Biott bei ben Bed bentanern und ben andoren aus faglaten Beunden gu anftalien aber Landbeleitragetn für ben Rant Beirguenden im Rahmen bes bann beliehenben Geles | Jamuar, bamit feine Unferbreitung eingeitt. wertes die Birfungen der Getreibenreiserhöhung zu erfeichtern, die im mohlberstandenen Gesamtuneresse unferes Bolles nicht zu umgeben mor.

bung der Feltstummung bei. Nach autgelungener der 4. die 2 das Dappelte der 3., und die 1. das Bierdoden. Die Finangt offe ist am af alle ist am Beibergade der Beithnachtseignpels "Weihnachtseignpels "Weihnachtseignpels "Weihnachtseignpels "Beiben den Fahrpreisen son Fahrpreisen son Performangen Wiedender in der Beiben den Fahrpreisen son Performangen Wiedender in der Beiben der Beiben der Fahrpreisen son Performangen Wieden der Die Feben der Fahrpreisen son Performangen werden der Verlagen der Verlag pranger — Bernardungen tenb ble Feber in ber A. Rieffe. Reben den Kahrpreifen für Berianragige.

Beiderung für die Ariegamunica, Seriegerwitnen find auch die Schnellzung in die geschieben. Dr. Rabert Roche in der Recessischunge gestehlen, und die allem Ariegamunica. Seriegerwitnen find auch die Schnellzung in die Beriann in der Recessischungen geschieben.

Beigerwitzung für die Ariegamunica. Seriegerwitnen find auch die Schnellzung in die Beriannen für der L. Jene ihm 75 Kilometer) es in Stiefe zerfähigen und verlugt, das Merall in Manglieder der Ormstruppe ihren Kodennen. Dabei wurde er angebolten

Dehbeim find - ben biefigen Blattern gufolge - fur bie Bobileftigen ber Ciobt Wiesbuden leche Bentner Kofesbutter jur Berfügung gestellt marben. Ebenso murben von ber Firms M. Seper u. Co. in Wiesbaden fünfgigtenfend Mart für bie Altershille

und die Riederfürlorge geführer.
fantenheim. Eine Frau molite mit ihren beiden Simdern aus dem Jug freihen, als diefer fich
bereits wieder in Bemegung feite. Dabei gliet ihr,
fiebenjähriges Sobachen und dem Teittbreit aus und fam umter bie Rober. Beibe Beine murben bem

Rind abgelahren. Robenheim. Die ben leiten Wochen mar bie Rachfrage nach 1923er Wein febr rege und es murben bier viele Raufe obgelchiaffen. Im allgemeinen perfacien die Winger immer uur einen Teil ihres Weines, um im Gribjohr, falle bie Getbentwertung meiler anbollen follbe, noch Sochwerte gu bestigen und auch die Konfunttier auszunühren

ip Frantfurt, 20. Dezember. Geute pormittag murbe mabrend eines Umgugs von einem Sotel nach einer neuerbauten Billa aus verschiedenen Körben und Kiften Bafdie, Kleiber und ein Delgemälde im Gesamtwerte von acht Millionen Mark gestohlen. Das Gemälbe ift ein Wert von W. A. Beer und stellt Rolaten von einer Doelschafte bar. - Ales ben Abserwerten wurden in der Racht jum Sonn-tag Autogünder und Pichtmalchinen im Wert von ichreren Millionen Mart geftoblen.

Frontfurt. Bus bem Concllung Appenmeter-Raciscube-Mannheim-Frontfurt murbe por furem ein dem jopanischen Major Tolhiro Obata ge-ürender Roffer mit Indalt im Werte von 10 Milionen Murt gestohlen. Der Rofter barg in ber auptlache englische und frangolitige Bentnoten.

bebeutenb.

findamar. Mus der Ballfuhrtstopelle auf bem Malny, Infolge einer Blutvergiftung fturb ber

Denjenigen, die fich dem faufmänmischen Berufe midfien mollen, bieter fich in der biefigen Studt oandelstebranftalt eine puffende Gelege heit. Reben ber faufin, Fortbildungsjahrte für männt und meibt Lehrfinge umfaßt biefe Schare eine Höhere Gendelsichale für Anaben und Müdden mit Rede für Untersetunda, eine zweijährige han delsechule für Blödgen und eine zweijährige han delsechule für Knoben mit Belfeschulreife. Die Kuf-

3s. in Differibert von frangefifchen Gebeimpol

nungezinrichtung. rit biemeiten jämmerlich. Bett-

Bermiichtes.

Mus der Reichshauptstadt.

Berlin, 20. Dezember. In ber beutigen Bet handling im Riante. Brogest mar ber Banpi angellagte Max Rights with theriffichen. fangnisorgt erflärte ibn für aerbandlungst unfabig. Die Berfeibigung fellte ben Untrag. Rlante uns ber Soft zu entlaffen. Ueber ben 200 and with noth perhandels.

Rach einer Mitteilung bes Berliner Magiftruff oftet am 23. Dezember ab bas Martenbref

Betrügereien mit gefalfdien Briefmarten beichoft

Berlin, 39. Dezember, In Milliomen gehente

gen feit eininer Zeit die hiefige Bollgei. Es bandelt fich um die Falldnung ber febr ietenen alten fachliden Dreipfennigmarten. Gin Opfer ber galiche ourde u. a. auch ein Mitglied ber englischen Kant niffion. Als Bertreiber ber Galfcungen wurde jest n Riel ber Minheige Thephor Meber aus Werten Die aufgerorbenfliche Steigerung ber Elfenbahle

gutertorife bet ben Bortiner Mogistrut ju einer auf gabe an den Reichsernahrungsminister vermischt warin auf die verndezu katuftrophole Auswirkung er Brokspilling ber Lebensmittel bingenin

Berlin, 21. Dezember. In ber Bohnung feiner Brout in Bifmeroborf murbe ber Obertellnef. Roother aus Schöneberg in ber Babewanne 49

trunfen aufgefunden.
mb Berlin, 21. Dezember. Während bet.
Berarung eines fammunfliftben Antroges auf Mele. nahmen jur Sicherstellung ber Ernibrung ber Bell liner Bevolferung im Unsichus ber Stodtvervedite tenverfommlung brung auf Beranlasium bes Antroplielters eine aus ADD. Leuten bestebende AD ordnung in den Sigungsfaal. Ma die Aberthaust ben Soul nicht räumen molite, fab fin ber ISC ipende gezwungen, die Sigung gu fchließen. der gleichzeitig ingenden Bollversaumtung der Eradtvererbreiten fam es bei dem Berufa eines fom munifischen Eindtvererdneten über diesen Borioli zu so storten Lärmigenen, das die Sigung vorzeits refchieffen werden mußte.

Die Rot ber Breffe. Der monesliche Berbroud an Beitungsbruckpapier ift bis einf 18,000 Tonnell reimfen. Demgegenüber betrug ber Berbrauch ist Johne 1913 im monatlichen Durchichnitt 28,000

warum entiduibigen und begefinden Gie all Berfener immer noch Ihre menatlichen Beriett. and in gar teinem Berhaltnis ftehen zu ben foll uchen Steigerungen aller Brittel bes näglichen Lebens? Ste meffen doch, doft bei einer legten Ber drigerung in Banera der Roummeter Lopierdoll auf 36 000 Mart geftiegen fit, daß diefer medie masage Buchter noch innicht weiter geht, das eine eine inter geht bas eine eine inter geht Barten in ihrer der Bereit Barten in 1800 Meret und eine Bund Lampioer Holdmille mit ie und is die letter Toulen 700 Mart folten. Da foll eine intelle Goffmende Zeitung einschließigen Boteniobn für eine intellen Weiternen Weiter in der Bereitstellen Weiternen Weiter in der Bereitstellen Weiter der Bereitstellen Beiter der Bereitstellen Weiter der Bereitstellen Beiter der Beiter der Bereitstellen Bereitstellen Beiter der Bereitstellen Beiter Bereitstellen Beiter Bereitstellen Beiter Bereitstellen Beiter Bereitstellen Beiter Bereitstellen Beiter Bereitstellen Bereitstellen Beiter Bereitstellen Bereitstellen Beiter Bereitstellen Bereitstellen Bereitstellen Bereitstellen Bereitstell sangen Woodel twi ins Jeans petragen inti einford bundert Mart zu bod fein? Wer des behaupte mag fro mit femer Weisdeit allein ablinden." Es dreibt ein ein siger Befer bem Gerlobner Kreib

In Trier wurde ber als Romponist im Abeite In, Leter Wurde der als Romponit im Inden-and befannte Sich ne id er in ellier ift. Au doll ju Erabe getrugen. Aubolf, der hier mehrere Ge-langbereine zu schönen Erfolgen geführt bat, ift all Abein und Musel befannt, von allem aus durch die beiden Kampolitionen "Ein Kind vom Kholin" und "Sang der speimat". Der 32 Jahre alt gewordent

bifichen höheren Lehranftalten ber Ginbt Diffie bort gebilbet. Im Folle bes Lobes eines Migfie es ber Gemeinfchaft wird ein Fanttel vom Sumber co lanjenden Biericljabresbezuga an Gehalt, Octo sulagen und Tenerungszulagen gezahlt. Rach dem beueigen Stunde ber Befolbung wurden für Tobesfall rund 180 000 Mart die Beibille beraus-

Münden. Die Liquidation des Bereins Boole gifder Gerten bat fich is glindlig gestaltet. ben poheidminths his Mine Januar cinen Heberichall pon 15 Millionen Wart ergeben wird. Es tit plant, bağ bie Stedt biefen Erias übernimmt und urch ein Kurolerium vermalten laht, bennft bei pindisperen Zeitvorbältnissen ein neiser Tierpurt vinber geschaffen werben fann. Das Strout bes Lierparts foll für die Beranftaltung großer Bollofelte erholten bleiben.

Berfin, 20. Dezember. Rach fast 5-medigett Berhandlungen fomen die Berhandlungen über ben Abschluß eines neuen Buchdradertaries gwischen ben betelligten Organisationen zum Abschluß. Der an Stelle der eigenen Tarifgemeinschaft tretende Tarifpertrag bar ab l. 1 23 Birthung. Wit bett Organifationen ber Siffparbeiter bewern bie Ber-

nung treten.
Berlin, 20. Dezember. Bu der bevorstehen an Gelb zum Einkauf feblt. Partoffel Builin- und Sobafabrit voll zieht fich ohne jebe Reiben Beciserbabung für den Umlagegetreibe teilt des vorrate find nicht vorbanden. Die Wobbung in voller Ordnung. Bis Mittisch vonmittag Wiederaufunhme ber Achelf in Ludeoigsbafen. bung in voller Ordnung. Bis Mittmed nachmittel maren bereits über 14 100 Arbeiter meder ange

Der Turnverein Riebrich, gegt. 1840,
nerausialiet seine Weihrachtsleier im Sante der Arter Verwerber Arterber A

Unferen Pofibeziehern

Bun Schlächtern, De handling perfudite ichen fahrenden Bu Rader und murbe g Trier. Alle les ichaltlieger werbenb auf ben Enbitreden tehr" eingeführt; be Mittig bie Gabrichein Bel einer 3ud

murbe für einen 15 116 Millionen Mar erreichten Breife von Lownfeler mit Beitung finben mir sour Ginmeibung Schule in Billebed. ber Gebenftafel für . Sailer, Ro

tremadien. tiglibroun. IN Buhnhof Deilbe din Oldierzug überfo in der Richtung mad lellenden Berfoneng lunen murben periet in Chaffner fcmer Ein Jelchen be

Beitung befindet fie tob Gleiwig, 21 bung case Lourehutt topique Ranberband Gunny Grube einged moet in hohe bon Mtaubt. Die Tater Caplofian in Erfolion ereignete i

mm Der Schoden nen Phimb Sterling. Ju ben Musiche bir Tobesopfer in T feir manifriiden Bul-

Mul dem St. Ce Durbec wird gemeibe im Zimo ben gugefre Autren mollien, prod tronfett. Condon. In "v Baloftes, ber augend spource, fand

Namme an, bal biefe bie Bleebe geraten i frim Defenbere Bebe Megburg. Un Stant sungehörigen D beiriligt. Deri bavor Die pierte Mittoter i taben in ber 19

Der hiefigen Krimina Es ift eine früherer 36 3ahre alt. Glegen. Ein s) feirung feines Goln Dergichting erritt. D

Gernborf, 21. D. Sproto in Seiner Sie moren. Or log, on 1 Boben, Die recht Buntine auf. Raber Mannhelm. Di Betrieb L. Mary 1922 mirb Gaberbebienfeten-gel Mannheim. Eb Dig. — in Silber, fo

ber 600fuche Betrap Seibelberg. Die Beitung bat ben Ber ur und jum Stonig Weltette

Ber madits nod Page eine größere Gie dingen, in diesem theiliandytagoben 30. lafer eriportes Chelb Damborn. Bon logs ber Happilt The Bligobleiters gribshi

Ein neuer Schr dweibruden und eit geraumer Beit gefchollenen Re Seib unidentig bid . Mid ergab, baf ma Bebe mit Butter au Getringen, Sier ofboten accenfeitig Beibe maren fofort ! arbens batten beibe lemerbe des in Did Daufer ben Solfbefel

Renefi

Berlin, 22. De leiger" bot bie gr angera ben Deputi tum türkifden Botfe betichniter merbe

ternit perliegt.

Die Frage Berlin, 22

ber beurichen Lanbm nigetreibeneriorgu wird, bag ber Reich altenben Renntniffe the out die ausgelp Der Umfoge für fout Behouptung be Die Brorverforgung Strampfehung. 305 forming unb bon Ste Getreibeemfuhr Me hauptet ber Reichson fur unter ber Wo fdeine, ball mindefter ingeführt merben nodoradlide barous ben bilefe, um eine Amige berbeigufül eziehern

nuar 1928 unler tit einer pan bei tellten Forberung für ben Men für ben Mani ig eingeitt.

uptiffedt.

ber heutigen Ber erbanblungs. tellte ben Untras. Heber ben Un

lerliner Mogistrall Martenbest

Millionen gehende eimarfen befehalt olizet. Es handel lienen aiten jadik-Opfer der hälfeset er englischen stom-hungen wurde leik. Obeher aus Berlin

ing der Clienbable inifier perontallismittel bingenie

In der Wohnung be der Obertellner Babemanne er

r. Während ber Introges auf Maßi rnabrung ber Ber der Stadtverordere en bestehende Ude fab fic ber Bot an Ichliegen, bet performulang Beriche eines fonder dielen Borios e Gigung vorzens

mailiche Berbeaus uf 18 000 Tonnell ber Berbrauch in urchichnin 28 000

egrilnben Cie ole costlition Beciest rous mokin fish then Au Den foll-itet bes süglichen einer legten Ber neneter Bapterboll bay birfer matth peht, balt eine ein teriog 700 Marte Mart und ein umb to nici tecrett otenlobn für eines open mit eintpot n oblinden. Si

ponift im Abeise i er Fr. Auboll bier mehrere Ge efühet hat, ift an en auch burch sie poin Thein" und bre alt geworbene lbstfrabium fab 30 int mulitalifthen

Bierfohner Kreife

n Lobesfull habest Stantlichen und Der Gandt Duffel wo eines Minfie titel point Sumbert an Geboit, Orta gahlt. Nach bett vurden für einen Beihilfe beraus-

es Bereins Zocko-postoliei, bos sis einen Usberichis Obernimmit und lößt, borntz bei nesser Tierpart Dos Brook bes g großer Bolfo-

falt 5-midsigst clangen über ben etarlies zwischen n Abichluh. Der einschaft tretende etung. Wit ben davern die Ber-

n Cudwigshafen bei der Bodifchen di ohne jede Reis twoch nachwittan er mieber ange-edmigshafen und Boche wieder in fann damit end-

Beitungen teilen Die Wart zu pari petulauten Bill-von Mart nach fault batten und Mile Stoatpane ansit beldsäftigt at fommen. Off tile behandelt. Behnungen 3th unftig familiant act merden. Bei Dio Beteilieten

bel sich führen ten sie den Aus-dnung gesperrt.

Buntes Allerlei.

Schlüchtern. Der Auffaufer einer biefigen Wirh-handlung verfuchte auf bem Bahnbof Jojla auf ben chon fahrenden Jug ju fpringen, er fiel unter die Raber und wurde getotet.

Deler. Alls legten Beriuch, Die toglich unwirt-

Beitung befindet fich folgende Ungeiger "Schwein Begen Echlafzimmer gu taufchen gefucht."

Om Der Schoden beläuft fich auf mehrere Millio- mb Boris 22 Deurnher Done nen Mumb Scerling.

Ju ben Musichreitungen in Turin. Die Jahl der Todesepfer in Turin antäglich der fasziftlichformuniftifden Jufammenflöhe beträgt 9, barunter Kommuniften und 2 Sasziften.

Muf dem St. Coreng-Strom eingebrochen. Mus-Duebee wird gemelbet: 4 ausfanbiiche Touriften, die im Zuro ben zugefrorenen Gt. Boreng-Gerom burch-Surren muliten, product ein. Alle vier Berjonen er-

Coudon. In "einer Stelle des Budingham-Butuftes, der ausgendichtlichen Refidenz des englichen ausgeze, fand man eine Hendgranate. Wenn kinner an, daß diese durch Zufall in das Strob für die Bierde geraten ist und migt der Angelegendeit

feins besondere Bedeutung bei. Gegburg, Ein dem Mord an den belgilchen Stantsangehörigen Omshoven waren vier Personen befeiligt. Drei davon wurden in Siegburg verhaltet. Die vierte Mitater murbe om Mitmod in Bites.
baben in ber Rifolastraße von Beamten
ber hießigen Kriminalpolizei in Jivit festgenommen.
Is ilt eine früherer Raufmann aus Stegburg unb 35 Jahre alt.

Glegen. Ein herr and Bad Ema, ber in Begleitung seines Sohnes aus der Marburger Klinit lan, wurde auf dem hiefigen Bahnhol von einem derzichtsig ereikt. Der Tod frat in wenigen Augen-

Gersborf, 21. Dezember. Geftern abend ift ber Sojdfrige denster und Alimogrenhündler Taggit Derold in seiner Wohning ermorder aufgefunden untern. Er lag, an Nanden und Hühen gesellert, tot 9m Boben. Die rechte Bruftfeite mies mehrere Stichwinden auf Rabere Einzelheiten feblen.

Mannheim. Die Strafenbahn fleht sich genötigt, den Betrieb weiter einzuschrünfen. 21b

Wärg 1922 wird das Dienstoerhältnis mit 250
önhrtbebienseten-gelöst werden.

Mannheim. Gin Rippeben mit ftrant für 50. Dig — in Eliber, fo fündet eine hiefige Wirtichaft bei Schachtieft an. Das find, ba für Sübermüngen er foliache Betrag bezahlt wird, immerbin 3th

helbesberg. Die Seidelberger Straftenbahmer baltung hat ben Bertehr ber Bergbahn zur Molten-tur umb zum Rönigftuhl wegen Unrentabilität ein

Wer machte noch? In Heibelderg legte ein Ebepar eine greisere Gelbumme auf den Lifch der Rotkmeinischt mir der Ertstrung: Wir daben uns entforsen, in diesem Jahre auf die gegenleitigen
Belbunchtsgaben zu verzichten und spenden darur
unfer ersportes Gelb der Rotgemeinischeit.
Damborn. Bom Romin der neuen Fraderfontage der Angult Idellen-dairte ilt die Blatinspitze des
Blindsleiters gestohlen worden. Die Epitze har
dene einen Wert von einen 214 Meildienen Mark.
Ein neuer Schnungsfertrid. Den Ballbeamten

Ein neuer Schnuggfertrid. Den Jollbeamen in Beneft im neuer Schnuggfertrid. Den Jollbeamen in Inneibeuden imb anberen Geenglationen war es beit geraumer Zeit aufgefallen, daß die aus dem Sangebiet in die Pfalz tommenden Idger stein in geschöffenen Reben nach denfe fuhren, deven Inne grand, daß angetagsollen war. Eine Früsting ergad, daß angetagsollen war, Gine Früsting ergad, daß angetagsollen war, Gine Früsting ergad, daß angetagsollen ber ausgemeinken

fiche mit Butter ausgefüllt hatte. Gottingen, bier erichoffen lich zwei Reichsmehr-Bolen gegenfeitig burch einen Schuft in bos Sierg. Bribe maren fofort tot. Begen eines geringen Ber-

Sibens batten beibe ben Tob gefucht.

Ceipsig. Der Staatsgerichtobel hab auf Betemerbe des in Offenburg verbalteten "Browbeten" Muster ben naifbefelst gegen ihn auf, da teln Fluchtberucht perliegt.

Die Frage der Brotverforgung.

ber boutiden Landwirtschaft gibt eine Erffarung gur Brugerreibeverforgung befannt, in ber u. a. gefant wieb, bah ber Reichsausschuft auf Grund feiner um-Betreidesinische die nötigen Deuten aufgelächten. Des berkannen Das verkanden fie, das köhlte ihnen sogen deuten sogen deuten aufgelächten des Beitreidesinischen Deuten aufgelächten der Beitreiden deuten der Beitreiden deuten der Beitreiden Beitreichen Be Amfange berbeigufahren.

Bei einer Zuchtwillenversleigerung in Stendal wurde für einen Beilen der ungebeure Preis von 115 Mullonen Mort vegabit, seins andere Bullen trreichten Preise von is über eine Million Mart.

Totenseier mit Tanz. In einer westsällichen Indere Vonjerenz tellnehmen würde, murde gestern von nicht bestätigt.

Zeitung finden wir eine Unzeige solgenden Indales Juris 22. Dezember. Der Londoner Schule in Billebeck, verdunden mit der Enthällung der Wedentielei für die geballenen Schüler der Unterstätzter des "Beilt Varisen" meldet Wasder von bei Gerüchte über eine mögliche Intervention dass "Kaller, Longert mit geschlenen Echüler der Annehmen werden welchete Wasdere Vonjerenz der Wedentielei für die geballenen Schüler der Unterstätzte des "Beilt Varisen" meldet Wasdere Vonjerenz der Wedentiele Intervention

allenden Bersonenzug in die Flanke. Jehn Jerfonen wurden verlegt, darunter zwei Reifende und
ber Omai d'Orsan und die Consutio ossischen der Beische und
ein Schaffen der Jeilt. In einer Münchener
Tein Beiten der Jeilt. In einer Münchener
Tein Beiten beiten Borschlag für unanmehmbar ergen Schung beliebet sieh diesen Borschlag für unanmehmbar erber Omai d'Orsan und die Gonsutio ossischen der Hann ihre Binsses ungebeiten der Geiten
To schung bestiebet siehen der Jeilt. In einer Münchener
Tom erbaiten bitten. Man füge hinzu, Aarts und
Tom ihre Binsses ungebeitet in meinem anderen Tische
Tom ihre Binsses ungebeitet
Tom oner mit Ihren Gatten scheren Tische verschaften, und ver mit einem
Tom diesen Gesten siehen wirden gestalt.

The bieben und so die beite in der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
To so so diese mit der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
To so so diese mit der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
To so so diese mit der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
To so so diese mit der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
To so diese mit der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
To so diese mit der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
To so diese mit der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
To so diese mit der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
Tom erhalten beiten beiten beiten der
Tom diese Mingebildt der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
Tom erhalten beiten der
Tom diese Mingebildt der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
Tom erhalten beiten der
Tom diese Mingebildt der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
Tom erhalten beiten der
Tom diese Mingebildt der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
Tom erhalten beiten der
Tom diese Mingebildt der
Tom ihre Binsses und da usgebildt
Tom erhalten der
Tom diese Mingebildt der Begen Schlaszimmer zu tauschen gesucht."

nob Wiesmig, 21 Dezember. Nach einer Wetbeng aus Lourabilite sit gestern früh eine mehr
lödige Ränderbande in das Lödnungslotat der
dannensbruche eingedrungen und dat jamitiche Lobndannensbruche eingedrungen und dat jamitiche Lobndienen Frühe von mehr als zehn Milliomen Maer
beschaften. Die Tater sind unerkannt enskonnen.

Gerofosion in einer Gasjabrik. Eine bestige

bes Rüdrigen, dann werde ein

kein beschaften des Scheinungslotat der
beschaften des Scheinungslotat des Scheinungslotat des
beschaften des Scheinungslotat der
beschaften des Scheinungslotat des
Beschaften des Scheinungslotat der
beschaften des Scheinungslotat des
Berlandigen Lebben inteder großte.

Rennt Du die Grenbeit Beine beite die, der
beschaften des Scheinungslotat des
beschaften des Scheinung Egytofion in einer Gosführif. Eine befrige bes Rubrgebietes gu befritigen, bann werbe ein

> mb Baris, 22. Dezember. Havas berichtet aus englischer Lucke in Wasch in at on, man versichere bort, bag in Paris Berhandlungen im Gange ieien twifden Boincare und gemilien bentiden Induftriellen, bie die Möglichteit gum Gegenstend hatten, ch in ber Reparationsfrage an eine amerikanische Kommission zu wenden. Im Staatsbeparrement Kommission zu wenden. Im Sinatsdepartement werde van gewissen Personslichteiten diese Bedauptung extlichteden dementiert. Andere erfärten, daß die Besprechung noch nicht so weit gediehen set, daß Berhandtungen möglich seien und daß die Nachrichten, denen zusalse England sich in aller Form mit dem Vorgenissischen erflärt. babe, falld feien.

Franfreichs Rolonien.

mb Baris, 22. Dezember. Bei ber Benntung bes Koloniafetats erflärte der Minister für die Acto-nien, daß Frankreich in seinem großen Rotoniafreich. das fünfzig Millionen Untertanen gable, d. h. olles erinnert boran, daß 800 000 Cingeborene mabrend bes Reieges feelmillig getommen feien, um Frankreich zu bienen, und fligje binzu, daß die Kolonien von ihren eigenen Grenzen die deutiden Schliche abgewebet hatten. Als bas Baterland in Wefahr gewelen ei, babe en en feiner Seite bie farbigen Brüber gedabt. Deutschland führe einen abschnulichen Krieg gegen Frankreism farbige Truppen; Frankreich bab-jedoch feine Söldner. Es liebe seine sarbigen Brülber wie die Müglieber seiner Familie und führe sie au ber Sjand jum Gipfel ber Bivilifation.

Mart-Rotterungen der Berliner Borie

bom 21. Dezember 1922.

	vor dem Arieg	20 Des.	21. Des
dolland Belgien	1 (Enthem . 1,65	156.35	2068.83
Stallen.	1 100 . 0.51 1 100 . 51 . 20.43	887.16 304 8.75	341 64
England Emerica	1 Deffer . 4,20	0670.77	6733.1
Schmitzig.	1 fires 0.50	1209.28	201.74 227) B
Detterreich:	100 Rranen 85	9 45	0.6

22. Dezember. om Breiverfebr. Dollarfurs (10 Unr borm.) 6500 00 Frankenfurs (10 Ubr vorm.) 485 00

Witterungs-2lusfichten.

(Mus bem Beiterbericht bes Phoj. Ber, Frant-

furt a. 90%.) melenilide Vienberung

Bollberg Sohn.

Roman von E. Rrideberg.

(Radbrud verboten.) (12, Fortiegung.)

Maria bachte nicht gern an die Bergangenheit ihrer Che. Aber an diesem Tage mar ein Brief uon Menna Barthet, der Base ihres Biannes, einge-troffen, in dem fie ihr innig für die Hise dantte, die hr und ihrer Familie wieder eine Beitlang pormarie bat

Du bift bie einzige aus der ganzen Bermanbt-ichaft, die nicht biog eine offene Sand, fandern auch ein freundliches Wort für mich bat. Die auderen Deueste Daditibles.

Berlin, 22. Dezember, Baut "Berl. BofalanPiper" hat die große Rationalversammung von
Unipora den Deputierten für Sarohan, liela Ben,
dum türfischen Bosichafter in Berlin ernannt. Der
Schlichafter werde seinen Bosten amreten, sodalb
ber Triebe von Laufanne unterzeichwet set. ichelien mich nur wegen meiner versehlten Che, als

de liebe ihn! — und als eine Fein dürste ich biesen Idealismus nicht besigen. — Darin hate Minns Bartel recht. Die Feins waren alle feine Idealisten, sondern fraitvolle nüchterne, leben-besahende Anturen mit einer starten, rodusten Sinnslichteit und piel prattifdem Birtfichteitefinn.

wort barauf gefunden, weit bie Bitterfeit der Ent- ich einmat ein Wort mit Ihnen reben möchte, bleib! Ceffe Andridien.

Sur Parifer Konferenz.

wh Paris, 22. Desember. Rach einer Melding der Chiefendum der Chicago Tribune" aus Andhington ist die Canten der Melding der Chicago Tribune" aus Andhington ist die Ontificiolum der Chicago Tribune der Chicago Tribun Enticheidung barüber, ob bie Bereinigten unbegreiflich und widereinturlich gewesen wir und fie mir geanemertet baben. Antimelengen ber Linien der "Einmannver- Graden der Linien der "Einmannver- fehr" eingeführt; der Mogenführer gibt also gleich vertreten sein werden, die am 2 Januar in Paris schreiben der Arabination der Arabinat bangig. Die Rem Jorfer Welbung, daß Amerika an der Konferenz tellnehmen würde, murde gestern

jagte se, immer noch mehr erstaunt als argwöhnisch. Du wurde er örgerlicht: Du bist wirklich polizeimibrig naio! — Du will ich Dir für fünstige Fälle
sagen, daß eine seine Frau ihren Gatten nicht nach
Damenbekanntichaften aus feiner Jugendzeit fragt. - Als lediger Mann ternt man natürlich biefe und jene Bewerisperion tennen, bie man hinterber nicht bei feiner Gattin einführt.

Dann burfte man aber auch im Beifein feiner Gattin nicht verftandnisinnige Gelige mit einer "fol-chen" frauensperion austauleben, mußte fie benten;

Maria bat ibren Gatten nie mehr nach feinen Damenbefanutigaften gefragt, weber noch benen früherer Sahre noch wach ben neuen, die er bei leinen häufigen beruflichen Reifen nach Berlin anfnüpfte. Sie war weitherzig genug, ihm zuzuge-stehen, dah die ersteren bie nichts angingen; und dah die lehteren sie bald nicht mehr interestierten, daßir sorgte er mit seiner derb selbstlächtigen Art. Sehr rafch mar fie an feiner Geite vereinfamt, aber gu ftolg gewesen, bie flagende Gattin zu fpielen -auch zu gerecht. Seine Borzuge erkannte fie willig an, er batte feiner Beraniagung nach leicht auch noch ein Torann fein tonnen, aber er lich fie gemabren, menn fie ihn nicht ftörte. Und beieß er nicht feblich-lich basselbe Recht, feine Kotur auszuleben, mie feet - Sie paften eben nicht gufammert - bos mar nicht ibre Schuld - und fie hatten fich nicht beiraten follen . . . bas war ihrer beiber verhängnisvoller Bertum gewelen. Ein Grauen vor fich felber und eine Angft vor

der Jutimit befiel fie, und bann fam eine beiße, ichmerzhafte Sehnsuckt nach einem bifichen sonnigen Menichenglud über fie, nach einem warmen handebebruck, nach der Möglichteit, den müben Kopt ausrubend an eine treue Bruft gu lebnen.

Wußte Dr. Rinte, bag fie ollein babeim mar? Das war mocht ummöglich, denn ihre genster tagen im Dunkel, und er würde nicht glauben fönnen, bah fie am Silvesterabend allein im finsteren Jimmer fah. . . Tropben, wenn auch die Bobl-tar unbeabfickigt war, fie bantle ihm von gangen herzen. - Und das follte er miffen. Barum, als er goenbet batte, frand fie auf, lich alle Lichter auftammen ging gum Migel und begann zu fpielen — nach Jahren das erfte Mal, — das Bargo von Sanbel . . . benn ihr war feierlich zu Wute, und eine freudige Zuverlicht erfüllte fie, wie vor bem Beginn cines großen Wertes.

Um der Riechentur trennten fie fich; denn der Rioffe 1922/23. Direttor botte als Genotor feinen Blan im Ratsgelicht porn neben bem Mitor, Morios Play befand fich in ber Bant ber Boltbergs.

Martin was Mibabeid waren Schon anmejend. Gie belieften fich verstohlen die hand und rüchten eng jusommen, well jeder Raum in ber überfüllten Rirche begebrt. Run fagen fte beieinenber, Die gueinander gehörten.

Morios Gemilt war bent von einer fillen Selterfeit erfüllt, und jest bei den Ihren fühlte sie sich vollende geborgen. Sie sang mit ihrer schänen Stimme laut und andächtig mit. Mis junges Mädchen war fie Solofängerin im Nirchendsor gewesen, jest hob fich ibre Stimme wieber einmal flegbaft aus allen amberen berous, Mortin ftieft Abetheib an, freute fich über bie Schwefter.

Mis Maria nach beenbetem Lied vom Gefangbuch auf und flüchtig in der Kirche umberblichte, begegnete fie ben Miigen bes Dotters. Er faß gang im Sintergrunde in einer Reihe von Banten, bie rechtminflig zu ber ihren ftand, und er grußte fie mit einem ernften Reigen bes Ropfes. Gie bantte in feine Ammejenbeit ftorte auch nicht ibre Anbacht. Es Rüberes mitb noch bekannt gegeben. mar, als ob er auch ba fein milfite, mo fie mit ben Igren war - er gehorte in threm Empfinden gu

Noch bem Gottesblenft mußte Berthald Fein aus Gefundheitsrüdfichten einige Granifationsbesuche bescheinigt fein. feiner Reigung zum Rheismutismus bei bem nah-

Gin beiffes Rot bulchte über ihr Geficht und fie fragte in einer Bermirrung, bie ihr ebenso sehr bas eigene bange Sycratlopien, wie bes Doftors Unrebe

Mie meinen Sie dou?

3th wer über den Martt gefommen und hatte noch nicht bestätigt.

mb Paris. 22. Dezember. Der Landenbert Wan blauen Fleden aus einer beutalen beitet. So mußte ich, daß Gie dabeim umb allein waren; bem Ihr Gatten melbeit Wan Gemeinschaft schwerzigen und blauen Fleden aus einer beutalen waren; bem Ihr Gatte laß mit anderen Herren im trangoen.

Tengen und die gerache Gera verftanben. 3ch bante Ihnen aus tieffter Seele, bag

Sie blieb fteben und fah ihn mieber mit ber mnabbar ftolgen Miene an. Sie hatte ihm burch ibr Spiel gefogt, bag ibr ban eine Wohlter gewefen mor, ober wie fam er bagu, fo überichmengliche Schilffe baraus zu ziehen?

herr Dottor, mober nehmen Sie den Mut und bas Gelbitbemußtfein, ju glanben, bag Gie in meinem Leben lefen fünnten, als ob es ein aufgeschlagenes Buib für Cte mare?

Mus ber eigenen bitteren Bebenserfahrung. Sie ein Junggeselle - und ich eine verbelpatele Front . . . mie fannen Gie uns miteinanber vergleichem?

3d bin nicht Junggefelle - ich war verheiratet. lo tole Cie - aber meine Frau lebt legt irgendevo vergnügter als an meiner Seite. Es ift nicht nötig, bak ich Ihmen bie Gieschichte meiner Che erzähle . aber natürlich fprach fie bas als "feine Frau" nicht fie war zu Unfang ein himmelfhirmendes Gud und endete in einem elenden Rahenjammer. Ich will meine Frau nicht ichmaben, bag fie mich pervaten bat — wir pasten aben nicht zusammen und haben und weidlich umglücklich gemacht. Das bätte ich ihr meinerfeits verzeiben fönnen, ich bötte ihr ehrlichen Bergens alles Blid auf ben Weg minichen fonnen, ols bie Edjeibung ausgesprochen murbe, wenn fie fich für ihre eigenen Enttäuschungen nicht gerächt batte, indem fie mir mein Rind, meinen fleinen fühen Simgen nahm. Gie batte mir versprochen, ibn mir ga laffen, wenn ich die Schuld für ihren Treubruth and mith nehmen wollte. Ich habe es geton, fie ober bar ihr Bort gebrochen. Go mor ich boppelt gefchlagen, benn als fcwibiger Teil burite ich notilelich teinen Ampruch auf bie Craichung bes Rinbes erhoben. 3th babe mith erniebrigt, the auf meinen Knien anzuflehen — und dann — bei ihrem Hahnlachen - babe ich mich an ihr vergeiffen. Es bat einen schmutzigen Prozes gegeben. Und ihre Rache war noch micht gefühlt, als sie sich wieder perheiratete und das Kind, das sie obniehin nicht liebte, in bes Worles wahrster Bedeutung jum Scheftind Ind in diese milde Schnen hinein erliengen plöglich von oben die weichen Töne eines Mendels-iohnichen Liedes und umichmeichelten sie wie die Liedtofungen einer lieden Kond. — Nun war lie nicht mehr allein und verfassen. Sie lauschte mit an-gehaltenem Utem, siederlich, und dabei stürzten ihr die Tränen aus den Augen die allein vohren ware Wurte die Aufact und eine Meine ganges Ge-den vergiftet haben würde. Seine Muster dat nun eine Franzie, die ihr aufact und eine Kunter dat nun eine Franzie, die ihr aufact und eine Meine eine Familie, bie ihr zusagt und lebb rubig in bem umerfchiltterlichen Bemufchein ber Berechtigung gu threm Ostat, and fie wird and nie wirflidy ungludlich fein ober untergeben, benn fie bofigt bie Fähigfeit, fich das Beben nach ihrem Bunfch gurechtzuruden. 3d) bin ber Tor, ber an der Bergangenbeit fronts, und wenn ich nicht eine bergensgute alte Schwester hatte, wurde ich mir wie verlaffen und vertoren im Beitall vorgefommen fein. (Fortschung folgt.))

Sport und Spiel.

Soddelm, Der S.-Cl. Memornia meilt am früheren Jahren, mit ihrem Mann zum Gottesdienst. tommenden Sommig in Budenheim, um dertselbt gein war kein firchenglaubiger Christ, aber die Hausbalten von Angeleichen der Fichenglaubiger Sonsordiurenweit auszutragen. Am 1. Weihrachistag indet auf dem Sportplap am Weiber ein interessontes Treisen sint hesuchten wenigsteps an den hoben Festiagen bie und zwar trifft Alemannia auf ben öngerst spiel-liarten "Turnverein Kostheim", Meister der B-



Eine Dose Schubputz Nigrein

> zum Welhnachtsfest macht der Hausfrau viel Vergnügen denn etwas Besseres gibt es nicht.

Umflice Befonntmachungen der Stadt Sachbeim a. M.

einem ernsten Reigen des Aoptes. Sie dankte in Es wird darauf aufmerklam gemacht, daß der derfelben Weise — und merkwürdig, sie war weder Zuder zur Haustrunkbereitung die nächsten Tage iberrascht, nach verwundert, ihn derr zu sinden, und eine Nachzahlung zu ersatzen bat.

Unträge auf Juteilung von Weinzuder find an die Landwirtichafiliche Zentralgenoffenschaft in Biesbaden, Marisitrafie 26, zu richten. Die Größe bes Beinbergbefiges muß barin von ber Ortsbeborbe

Befanntmachung.

Un ber unterzeichneten Roffe merben anoge jobit: am Mittwody, ben 27. bo. Bits., vormittags: bie Teuerungszufchuffe (Rachgablung) an bir Kriegs-beigebigten und Kriegerhinterbliebenen, am Donnerstag, ben 28, du. Mila., vormittage: eine einmalige Beibite an bie Sogialreniner.

Sochheim a. D., 22. Dezember 1922. Die Stadttaffe: Muth.

Wandkalender 1923

Buchdruckerei Gaido Zeidler

Biebrich a. Rh.

JANUAR	FEBRUAR	MXRZ	APRIL	MAI	JUNI
M I Neujahr (*D 2 Abel, Seth M 3 Enoch D 4 Methusal. F 5 Simeon S 6 Epiphania S 7 I. n. Epiph. (*M 8 Erhard D 9 Beatins M 10 Paulus Eins. D 11 Hyginius F 12 Reinhold S 13 Hilarius S 14 Z. n. Epiph. (*M 15 Manrus D 16 Marzellus M 17 Antonius D 18 Prisca F 19 Sara S 20 Fab Sebast. S 21 3. n. Epiph. (*M 22 Vincentius D 23 Emerentiama M 24 Thimotheus D 25 Pauli Bek. F 26 Polykarp S 27 Joh. Chrys. S 28 Septusg. (*M 29 Valerius D 30 Adelgunde M 31 Vigilius	D 1 Brigitie F 2 Maria Rein. S 3 Blasina S 4 Sexages. (*) M 5 Agatha D 6 Dorothea. M 7 Richard D 8 Salomon F 9 Apollonia S 10 Scholastika S 11 Estomihi (*) M 12 Eulalia D 13 Fastnacht M 14 Aschermittw. D 15 Faustin. F 16 Juliana S 17 Konstantia S 18 1 Iyvok. (*) M 19 Susanna D 20 Eucherius M 21 Quatember D 22 Petri Stahlf. F 23 Serenus S 24 Matthias S 25 2 Remin. (*) M 26 Nestor D 27 Leander M 26 Justus M 26 Justus	D 1 Albinus F 2 Simplizius S 3 Kunigunde S 4 3,0kuli (** M 5 Friedrich D 6 Fridolin M 7 Felicitas D 8 Philemon F 9 Franziska S 10 Henriette S 11 4, Lätare (** M 12 Greg d, Gr. D 13 Ernst M 14 Zacharias D 15 Christoph F 16 Zyriakus S 17 Gertrud S 18 5, Judika (** M 19 Joseph D 20 Hubert M 21 Benedikt Frühl, Anf. D 22 Kasimir F 23 Eberhard S 24 Gabriel S 25 6 Palms. (** M 26 Emanuel D 27 Rupert M 28 Maichus D 29 Oründonn. F 30 Karfreitag S 31 Amos	S 1 Osterfest (** M 2 Ostermontag D 3 Christian M 4 Ambrosius D 5 Maximus F 6 Irenaus S 7 Zölestin S 8 1, Quasim, (** M 9 Bogislaus D 10 Daniel M 11 Hermann D 12 Julius F 13 Justinus S 14 Tiburitus S 14 Tiburitus S 15 2, Min. D. (** M 16 Carinius D 17 Rudolf M 18 Valerian D 19 Hermogenes F 20 Sulpitius S 21 Adolarius S 22 3 Jubilate (** M 23 Georg D 24 Albert M 25 Markus Ev. D 26 Kletus F 27 Anastasius S 28 Vitalis S 29 4. Cantate (** M 30 Eutropius	D 3 Kreuz, Erf. F 4 Florian S 5 Gotthard	F 1 Nikodemus S 2 Marzellinus S 3 1. a. Tria. (** M 4 Carpasius D 5 Bonifazius M 6 Benignus D 7 Lukretia F 8 Medardus S 9 Primus S 10 2. a. Trin. (** M 11 Barnabas D 12 Basilides M 13 Tobias D 14 Elinaus F 15 Vitus S 16 Justina S 17 3. a. Tria. (** M 18 Arnulf D 19 Oervas. Prot. M 20 Sylverius D 21 Aibanus F 22 Achatius S 23 Basilius S 24 4. a. Tria. (** M 25 Elogus D 26 Jeremias M 27 7 Schiäter D 28 Leo II. Papst F 29 Peter. Paul S 30 Pauli Ged.
JULI	AUGUST	SEPTEMBER '	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
S 1 5. n. Trin. (**) M 2 Mar. Hesmf. D 3 Coroeliin M 4 Ulrich D 5 Anselmus F 6 Jesains S 7 Willibald S 8 6. n. Trin. (**) M 9 Cyrillus D 10 Sieh. Brider M 11 Pius D 12 Heinrich F 13 Margareta S 14 Bonaventura S 15 7. n. Trin. (**) M 16 Ruth D 17 Alexius M 18 Rosina D 19 Rufina F 20 Elias S 21 Praxedes S 22 8. n. Trin. (**) M 25 Apoliimarius D 24 Christine M 25 Jakob D 26 Anna F 27 Martha S 28 Pantaleon S 29 9. n. Trin. (**) M 30 Abdon D 31 Germanus	M. 1 Petri Kettenf. D. 2 Gustav F. 3 August S. 4 Dominikus S. 5 10. n. Trin. (** M. 6 Verkl. Chr. D- 7 Donatus M. 8 Zyriakus D. 9 Romanus F. 10 Laurentius S. 11 Hermann S. 12 11. n. Trin. (** M. 13 Hippolytus D. 14 Eusebius M. 15 MariaHimm. D. 16 Isaak F. 17 Billibald S. 18 Agapetus S. 19 12. n. Trin. (** M. 20 Bernhard D. 21 Hartwig M. 22 Philibert D. 23 Zachaus F. 24 Bartholom. S. 25 Ludwig S. 20 13. n. Trin. (** M. 27 Gebhard D. 28 Augustinus M. 29 Joh. Enth. D. 30 Benjamin F. 31 Paulinus	S 1 Aegidius S 2 14, n. Trin. (** M 3 Manuset D 4 Moses M 5 Herkules D 6 Magnus P 7 Regina S 8 Maria Geb, S 9 15, n. Trin. (** M 10 Sosthen. D 11 Protus M 12 Syrus D 13 Amalus F 14 Kreuzes-Erh. S 15 Nikodemus S 16 16, n. Trin. (** M 17 Lamberius D 18 Trius M 19 Quartember D 20 Fausta F 21 Matth. Ev. S 22 Moritz S 23 17, n. Trin. (** Herbst-Anf. M 24 Joh. Empf. D 25 Kleophas M 26 Zyprian D 27 Kowmas, D. F 28 Wenzeslaus S 29 Michael S 30 18, n. Trin. (** Erntedankf.	M I Remigius D 2 Voltrad M 3 Jairus D 4 Franz F 5 Plazidus S 6 Fides S 7 19.n. Trin. (** M 8 Pelagia D 9 Diopysius M 10 Oideon D 11 Burchard F 12 Maximilian S 13 Koloman S 14 20. n. Trin. (** M 15 Hedwig D 16 Gallus M 17 Florentin D 18 Lukas F 19 Ferdinand S 20 Wendelin S 21 21.n. Trin. (** M 22 Corchila D 23 Severinus M 24 Salome D 25 Krispinua F 26 Amandus S 27 Sabina S 78 22.n. Tria. (** M 29 Engelbard D 30 Hartmann M 31 Wolfgang	D 1 Aller Heilg. F 2 Aller Seelen S 3 Gottlieb S 4 23. a. Trin. (** ReformFest M 5 Blandina D 6 Leontard M 7 Engelbert D 8 Gottfried F 9 Theodorus S 10 Martin Luth S 11 24. a. Trin. (** M 12 Jonas D 13 Briccius M 14 Levinus D 15 Leopold F 16 Ottomar S 17 Hugo S 18 25. a. Trin. (** M 19 Elisabeth D 20 Amos M 21 Buß- a. Bett. D 22 Alfons F 23 Kiemens S 24 Chrysogonus S 25 76. a. Trin. (** Totenfest M 26 Konrad D 27 Otto M 38 Ounther D 29 Eberhard F 30 Andreas	S 1 Arnold S 2 1. Advent (**) M 3 Cassian

Gelangverein .. Liebertafel" Sochheim. begeht am 1. Weihnachtsfeieriag. 25. Dezember 1922, inte bad Bublitum geschloffen. abends 8 Uhr im Saalbau "Jur Krone" fein Miesboden ben 20 Detemb

15. Stiftungsfest

Drogeamm: "Um Ammerfee", Chor "Derfehmt", Beilpnachteichauspiel Langer Freimut in 1 Eft "Romm' gum Walbe", Chor a) "Das ist der Grund, warum ich fo teaurig bin", Bortrag h) "Wir hab'n 's erlebt und es war Breil Reuter fcon", Liortrag "Rerolinen's erfter Dienft in ber Sindt", humorifrifftos Gefomtfpiet Junghabnet "Schnurfentel-Che", urtomifche Soloa) "Landleben", Chor b) "Es haben swei Blümlein geblühet", Chor "Beim Quadfatber", humoristisches Schraber Gelamtipiel Jungbabnel.

21m 2. Beihnachtefeiertag, 26. Dezember, eben falls im Caalbau "Bur ftrone"

Familienabend mit Tanzbeluftigung Bu beiben Berunftaltungen erfauben mir uns bie gefantte Einwohnerschaft freundlichft einzulaben. Weit beutschem Gangergruß.

Der Gefangverein "Liebertafel". Cintritt pro Berfon jum Stiftungsfeft 50 Mart einichtzehlich Steuer. Cintritt pro Berfon jum Familienabend 20 Mart juguglich Steuer.

hofel aber Galthof Gelucht Konversations-Gegend gleich, aber ein Ge-ichalte- ober Ariouthous titr jahr angeben) und Fernglas Einrichtung eines Geichdin (Ferngar ober Bosmernglass piffend, ju faufen gelunt. Raft, Filim-Exped bes hode Lag rein Auszahlun - Sochh Stadtang., Hochi. mi. Breis umer Bef.breibung

358. Binfinge

meppen a. Ems.

Sausordnungen

Buchbraderel & Brible.

In ber 22. orbentlichen Generulverfammlung oom 24. September 1922 murbe einftimmig beichtoffen bie Genoffenschaft in eine folche mit bedranfler haitpillicht umgumanbein. Uffaubiger merben aufgeforbert fich bei ber Benoffenichaft zu melben. Sochheim, 21. Dezember 1922.

> Binger-Berein C. G. m. u. f. 3. Beria 3. B. horimann.



Am Samstag, ben 23. Dezember 1922 wird die Finangfaffe von 10 Uhr vorm. ab

Biedbaben, ben 20. Digember 1922.

Finanzamt.

mit Industrie- und handelsblatt Jentralorgan ber Dentichen Bolfsparlei

Das Blatt für politifchen und mirticheli-

das Blatt für politischen und wirdicheltlichen Aubau, für nationals
Erneuseung.
das Blatt für I. ers geiftiges Deutschaum, für beutsche Kunkt und
Mischabet.
das Blatt für pienunäklige Ersterfung und
Weberaufrichtung von Handel
und Industrie.
das Blatt für Jugendertlichtigung und
Geort, für die Flau im Haus
und öffentlichen Leben.

Sonberbeilagen: "Jei'ffimmen", "Schnffende Jugend" u. a.

Beftellungen bei allen Boltonftalten jur. Rachtrag Antrellungalifte 1922: ober bireft bet ber Gef halteftelle Berfin S. W. 48. Mitbeimftraße 8/2.

Befangverein "Liedertrans" Hochheim a. 211.

Chorleiter: herr Gefanglebrer Gieben. Mm 2. Weihnachtsfeierlage, nachmiffage 4 Uhr. m Saalbau "ftalferhol"

wogu mir bie verehrt. Einmohnerschaft fomie unfere Mitglieber höflichft rinfaben. Mm Schluffe gelangt gur Mufführung bas Singlpiel:

"Singvögelchen"

Raffenöfinung 3% Uhr nachmittags. Mbends 8 Hhr

Familien-Abend

mogu unfere Mitglieber, Freunde und Gonner bes Bereins freien Butritt haben. Der Boritand.

Statt Karten.

Aennchen Kost Eduard Schreiber Verlobie.

Hochheim a. M., Weihnachten 1922.

Mathilde Dahm Hans Ruckes Verlobte.

Köln a. Rh. Hochheim a. M.

Wethnachten 1922.

On. R. 15. In unfer Genoffenichoftsregister ift am 20. De-faber bezu. 16. Dezember 1922 unter Rr. 15 bei ber Winzergenoffenschaft e. G. m. u. H. in Sochheim a. 201. folgendes eingetragen worden: Der Wingen Ndam Siegltied ist aus dem Berstand ausgeschieden. In seine Stelle ist des Borstandemitglied Landwirt Iohann Sad und anstelle des Lehteren der Winger Udam Cauer II. gesreten. Die Geschäftsanteise von 150 M. sind auf 500 M. erhöht

Hochheim a. M., den 20. Dezember 1922. Mmtsgcricht.

Brattifche Cinführung in bas Berftanbnis ber bilbenben Runfte und ihre Technit burch Borführung von Originaltunftwerten und Rachbilbungen bei beicht. Teilnahmergahl. Rur für folde, benen es um eblen, perinnerlichten Runftgenuß gu tun ift. Reinerlei Borfenntniffe notig. Teilnahme etwa 500 Mart. Schriftliche Unmelbungen erbeten. Otto Schwabe, Godibeim.

Offeriere:

Jeinite Margarine, Pfd. 950 Mt., kofosjett, Pfd. 895 Mt., In. Schmalt, Pfd. 1250 Mt., jeinites Salat-öl, Schoppen 900 Mt., In. Mijchtoffee, 16 Dfd. 400 Mt., Bohnentoffee, vorzügliche Qualität, 16 Pfd. 650 Mt., Trodenmilch, Patet 100 Mt., Sicup Pfd. 100 Mt.

Frig Wolff, hochbeim a. D., Weiherftrage 14.

Deffentlicher Dant!

Allen Freunden und Gonnern, welche uns ge-legentlich unferer am Conntag, 17. b. M., ftatigefull-benen Weihnachtsfeier mit Beicherung in liebend

mirbiger Weise unterstügt baben, sagen wir biet mit recht herzlichen Dank.
Besonderen Dank für das Gelingen unterer Beranklatung gedührt dem Magistrat, dem Schangvereit schiegenm, dem Mandalinenklub, dem Gesangvereit "Sängerbund" und Herrn Gastwirt Bromm. Sochheim a. M., 28. Dezember 1922.

Reichsbund der Briegsbeichadigten Kriegsteilnehmer u. Kriegerhinterbliebenen Ortsgruppe Sochheim.

Stemmler, 1. Borfigenber

godheim.

Freitag, Samstag, Sonntag (Beil. Abb) je 8 libr. 1 Bornellung 4-6 Ubr.

Luciano Albertini

Bewaltiger Birfer-Genfations-Film in 6 Miten-Ein Uffe als Darffeller.

1. und 2. Weihnachtsfeiertag:

Die Geier-Walln

Cin Orama ous bem Sochgeblege in 6 Miten mit Genny Porten. - Daju

Chaplin auf der Walze 2 Mite gum Rrentlochen.

Bassende Weihuachtsgeschente!

Sigarren, Ilgereiten Greb., Mittel- und Felt-ichnitt-Tabate, echte Brupere-D'eischen hatbinne Pfeisen, sowie alle sonligen Raucherbedarfnartitel empfiehlt

Zigarren-Siegfried, Hochheim



Bungerlohn. II

Rotatious-Drud

W 152

21mf Mr. 564.

Die Geschäfts delezierten des Ba fung pon beute of Leffingitrafie 16. worben.

Ar. 565. Der Serr Reg luchsmeise Einfüh bon Kartenbriefen beiten genehmigt. Strifes weile in o Die Karien Led b machen Ladriel Beußerung bis 30 3-9kr. Q. 5011.

Mr. 5/16.

Den Magiftre verstände in Ster findt, Malfenheim, Wollow, We Erlebigung meiner L. Kornftelle 1645 ber hausbalts- un

Diesbaden, d Der 3 Ar. II. Romit.

21mff

Berminberu

Die Reichseife beträchtliche Ber kals burchzufüh Mertflättengrbeise feijen merben, fer merben 6870 Errs Benmie betroffer mandbar ober at dem verminberter femmen merben.

Eine Frieden 3m belgifchen Senator Bafantat balta für quemort deiten, in ber er be mirtimaft drede fie, um fie dutben, bie bie ben Sieg bes Re Belt berbeigunübr famten 98elt blet litter es gemogt Wir haben unfer test fount the eu Semator ift erftar Berabiehung ber bie bom Rrieg I raten. Die Abrus trages pon Berja Bere mon mehr mochte, buß bem ligung gefiellt me then bie Bölfer be langt teine ausfd

Berlin. Der fen bei ber Bebil Beitung., Lefen murbe mit @Birtu feltgefetet. Diefer für bie Wertango Rübere Mustilm to phenonftoften.

Mündsen. 1 Inwern, Graf v. Morben

Reichsi bat folgenben Wi beutiche Bol

Beihnachten erfu adren bereit finb fenn es fein and ben und gum Fri Belt ift von bi nuch biefes Weih Rahmung on the Ce gibt fau